



Zwerg-Cochin Klub Schweiz Pékin Club Suisse

Mitteilungen April 2012

Liebe Kolleginnen und Kollegen

Mit grossen Schritten ist der Frühling ins Land gezogen und die Brutmaschinen summen an vielen Orten mit wertvollem Inhalt friedlich vor sich hin. Gespannt werden die Eier durchleuchtet. Hat's mit der Befruchtung geklappt? Was ist zu tun, wenn die Befruchtung nicht so ist, wie sie sein sollte? Verschiedene Massnahmen können zum Erfolg führen:

- Nur zwei bis drei Hennen pro Hahn.
- Tiere auf Ungeziefer kontrollieren, denn diese vermiesen die Decklust.
- Federn rund um die Kloake bei Hahn und Hennen entfernen (vorsichtig zupfen).
- Kontrollieren ob der Hahn überhaupt Spermien absondert (Massage Kloake)
- Tausch des Hahns von einem Stamm in den anderen. Manchmal passen die Tiere einfach nicht zueinander oder eine dominante Henne vertreibt den Hahn.
- Vitaminreiches Futter und genügend Auslauf ins Grüne.

Grundsätzlich ist immer darauf zu achten, dass generell die Vitalität nicht infolge Inzucht zurückgeht.

Nachfolgend noch ein Kurzbericht von Maik Gallasch, welcher an unserer Klubschau in Volketswil unsere Zwerg-Cochin bewertete. Dies zur Zufriedenheit aller.

Bekanntlich findet vom 6.-9. September 2012 im Bildungszentrum Boldern ob Männedorf die Sommertagung des Internationalen Sonderevereins zur Erhaltung der Zwerg-Cochin statt. Wir haben die Organisation dieses Anlasses übernommen und zählen auf die Mitarbeit aller Mitglieder. Es geht vor allem darum, Personen vom Flughafen Zürich abzuholen und nach Boldern zu bringen und dann wieder zurück zu bringen. Wir Schweizer sollten, jedoch vor allem am Samstag, 8.9.2012 am gesellschaftlichen Tag präsent sein. Den Tag über wird eine Carfahrt gemacht und am Abend findet ein gemütlicher Züchterabend mit Schweizer Folklore-Darbietungen statt.

Bitte meldet Euch mit dem beigelegten Formular an.

Wie an der GV besprochen, suchen wir noch dringend Sponsoren für diese Sommertagung. Einige Mitglieder haben grosszügigerweise schon Geld gespendet – besten Dank. Falls Ihr noch selber einen Betrag überweisen möchtet oder einen Sponsoren kennt - ein Einzahlungsschein liegt bei.

Roland Peyer hat 40 Gläser Bienenhonig à 500 Gramm gespendet. Diese verkaufen wir für Fr. 15.00 das Glas. Siehe beiliegendes Formular

Besten Dank für Eure wertvolle und tatkräftige Unterstützung.

Urs Weiss

Bericht von der Clubschau der Zwerg-Cochin-Züchter Schweiz vom 16.-18.12.2011 in Volketswil

von Maik Gallasch

Am Donnerstag den 15.12.2011 führte mich mein Weg erstmals in die Schweiz – der Zwerg-Cochin wegen. Der Zwerg-Cochin-Club Schweiz mit seinem 1. Vorsitzenden Urs Weiss hatte mich eingeladen, die ZC auf ihrer HSS zu bewerten.

Am Bahnhof in Zürich angekommen, empfing mich Esther Weiss, Gattin des Vorsitzenden freundlich und wir machten uns auf den Weg zu meinem Quartier. Allerdings nicht ohne kurz bei der Ausstellungshalle vorbei zu schauen. Ich wollte mir einen kurzen Überblick verschaffen, da in der Schweiz Stämme ausgestellt werden. Hier hat der Hahn einen eigenen Käfig und die beiden Hennen sitzen zusammen. Bewertet wird aber jedes Tier einzeln. Danach ging es in das Quartier zu einem Abendhappen und dann auch schon ins Bett.

Am frühen Freitagmorgen holte mich Urs im Hotel ab, fuhr mich zur Ausstellungshalle und übergab mich dort meinem Schicksal.

Ich hatte 72 Zwerg-Cochin in diversen Farben zu bewerten und habe die gleichen Kriterien wie bei uns in Deutschland zur Anwendung gebracht. Dies war auch der Wunsch der Schweizer Züchter, da sie mit den einheimischen PR Probleme haben. Vor allem das Gewicht unserer Zwerg-Cochin weicht ja vom Standard enorm ab und dies wird ihnen bei den Schweizer PR zum Verhängnis. Selbst bei der von mir vorgestellten gelb-schwarz-columbia Henne musste ich kämpfen, da dieses völlig normale Tier dem Obmann schon zu groß erschien. Sie wurde sogar gewogen.... Genau

1,0 kg – zuviel !? Aber ich ließ dem Obmann keine Wahl.....

Wie auf jeder Ausstellung gibt es gute und weniger gute Tiere. Ich denke aber, dass der Weg der Schweizer Zuchtfreunde sehr gut und mit unseren Tieren gleichzusetzen ist.

Herausgestellt wurden folgende Tiere:

| | | |
|--------------------------|----|------------------|
| 1,0 schwarz | HV | Christian Berger |
| 0,1 weiß | HV | Urs Weiss |
| 0,1 braungebändert | HV | Urs Weiss |
| 0,1 gold-porzellanfarbig | HV | Raphael Peyer |
| 1,0 gelb-schwarzcolumbia | HV | Urs Weiss |
| 1,0 perlgrau | V | Leonhard Weber |
| 0,1 gelb-schwarzcolumbia | V | Jakob Eisenhut |

Besonders herausgestellt wurde als beste Henne die gelb-schwarz-columbia Henne von Jakob Eisenhut, welche die Tontränke unseres ISV errang.

Der beste Stamm wurde der gold-porzellanfarbige Stamm von Raphael Peyer. Der Wanderpreis wurde seinem Vater, Roland Peyer, überreicht.

Nach der Bewertung holte mich Urs auf der Ausstellung ab und wir fahren zu ihm nach Hause. Dort inspizierte ich das Anwesen, Ställe und natürlich die daheim verbliebenen Zwerg-Cochin. Leider wurde es schon zeitig dunkel und es schüttete, was Petrus hergeben konnte. Dennoch konnte ich erkennen, dass es alle Tiere dort sehr gut haben.

Danach ging es wieder zur Ausstellungshalle, denn es hatten sich einige Züchter angesagt. Hier durfte ich dann Roland Peyer kennenlernen, mit dem man herrlich über unsere ZC fachsimpeln kann.

Nach ein paar Bier und Schnapskaffee verließen wir dann die Halle als Letzte.

Am Samstag Morgen wurde ich dann wieder von Urs im Hotel abgeholt. Ich hatte zugesagt, eine Tierbesprechung zu halten.

Nach den Eröffnungsfeierlichkeiten trafen sich dann die interessierten Züchter an den Käfigen. Die Vor- und Nachteile wurden besprochen und der ein- oder andere Tipp konnte gegeben werden.

Gegen 15.00 Uhr brachte mich dann Urs wieder an den Züricher Hauptbahnhof und es ging zurück in die Heimat.

Natürlich dankten mir die Schweizer Züchter, dass ich diese Reise auf mich genommen habe. Aber auch ich möchte mich hier nochmal bei Esther und Urs Weiss für die Gastfreundschaft sowie bei Roland Peyer für die angeregten Diskussionen bedanken.

Ich wünsche allen Schweizer Züchtern eine gute Zucht und wir sehen uns im August 2012 wieder – zur Sommertagung in der Schweiz!



Zwerg-Cochin
Gold-porzelfarbig
Rafael Peyer



Zwerg-Cochin
Birkenfarbig
ZG Schwäble

Termine

| | | |
|------------------------|---------------------------------------|----------------------|
| 4. August 2012, 14 Uhr | GV Zwerg-Cochin Klub Schweiz | offen |
| 7.-9. September 2012 | Internationale Zwerg-Cochin-Tagung | Boldern Männedorf |
| 29.-30. Dezember 2012 | Nationale Geflügelschau | Sursee |
| 21.-24. November 2013 | 2. Europaschau Zwerg-Cochin | Winnenden (D) |

Vorstand

| | | | |
|----------------------|--------------------|-----------------|---|
| Präsident | | | |
| Urs Weiss | Im Zwei 5 | 8307 Bisikon | 052 343 76 06 urs.weiss@ochsnerag.ch |
| Aktuarin | | | |
| Astrid Ott Schmid | Bergli 214 | 9633 Hemberg | 071 379 09 94 |
| Kassier | | | |
| Christian Berger | Mellingerstrasse 4 | 5442 Fislisbach | 079 365 56 04 |



Zwerg-Cochin gesperbert
Michel Bovet



Zwerg-Cochin perlgrau
Leonard Weber